

stylus®

Das Metropolmagazin.
Architektur. Interieur. Design. Fotografie.
Lebensstil.

DORTMUND | 03 | 2013

BERLIN
DÜSSELDORF
HAMBURG / SYLT
MÜNCHEN
STUTT GART
KÖLN / BONN
MÜNSTER / OSNABRÜCK
WUPPERTAL / BERG. LAND
ZÜRICH

AUTUMN / WINTER 2013

SCHUTZGEBÜHR 5 EURO / ABOPREIS / JAHRGANG V



HAUS H3

Projekt für eine Villa der klassischen Moderne in Holzwickede

Die geplante moderne Villa soll in einem Baugelände in Holzwickede realisiert werden. Der dortige Bebauungsplan begünstigt mit seinen planungsrechtlichen Festsetzungen eine Architektur, die den Geist des Bauhauses trägt. 1919 war im Programm des Bauhauses zu lesen: „Das Endziel aller bildnerischen Tätigkeit ist der Bau“. Man entwarf mit neuen Methoden nicht nur eine neue Architektur, sondern antizipierte über sie auch einen neuen Lebensstil. Für die Bauhausdirektoren bedeutete Architektur wesentlich die „Gestaltung von Lebensvorgängen“. Nicht zuletzt deshalb ist das Bauhaus heutzutage vor allem für seine architektonischen Ideen und Werke bekannt und geschätzt. Die Bauten der klassischen Moderne sind bereits vor über 80 Jahren entstanden. Aus ihren Besonderheiten wie Transparenz und Fragilität, aber auch aus der experimentellen Anwendung von Baustoffen und

Baukonstruktionen, ergibt sich eine äußerst sorgfältiger Detailplanung und eine sehr sensible Realisierung der Baumaßnahme.

Das Bauhaus entwickelte sich zu einer Institution, von der wesentliche Impulse auf Architektur, Design und Kunst im 20. Jahrhundert ausgingen. Als Ziel der Ausbildung an der Bauhaus-Schule war die Vereinigung aller werkkünstlerischen und technischen Disziplinen zu einer neuen Baukunst: Kunst und Technik als eine Einheit.

„Jedes Ding ist bestimmt durch sein Wesen. Um es so zu gestalten, dass es richtig funktioniert, muss sein Wesen erforscht werden. Es soll seinem Zweck vollendet dienen, also seine Funktionen praktisch erfüllen, dauerhaft, preiswert und schön sein.“ (Zitat Walter Gropius, erster Direktor des Bauhauses)

In dieser Tradition besticht der visualisierte Entwurf durch die prägnante Architektur der klassischen Moderne der 1920er Jahre und

verbindet sie mit dem ca. 1.000 m² großen Baugrundstück und der herrlichen unverbaubaren Fernsicht bis ins Ruhrtal zu einer nahezu perfekten Symbiose. Die Zeitlosigkeit der Entwurfsplanung spiegelt sich insbesondere durch die Einhaltung einer konsequenten Geometrie wieder, gepaart mit der ihr eigenen Formensprache in Richtung Proportion und Lichtführung. Es ist also kaum verwunderlich, dass die heutigen Ansprüche an zukunftssträchtige Raumkonzepte eine optimale Umsetzung erfahren: In dieser Villa wird sich eine vierköpfige Familie bestens einrichten können.

Der klar gegliederte, makellose weiße Kubus ist inspiriert als Villa der Moderne.

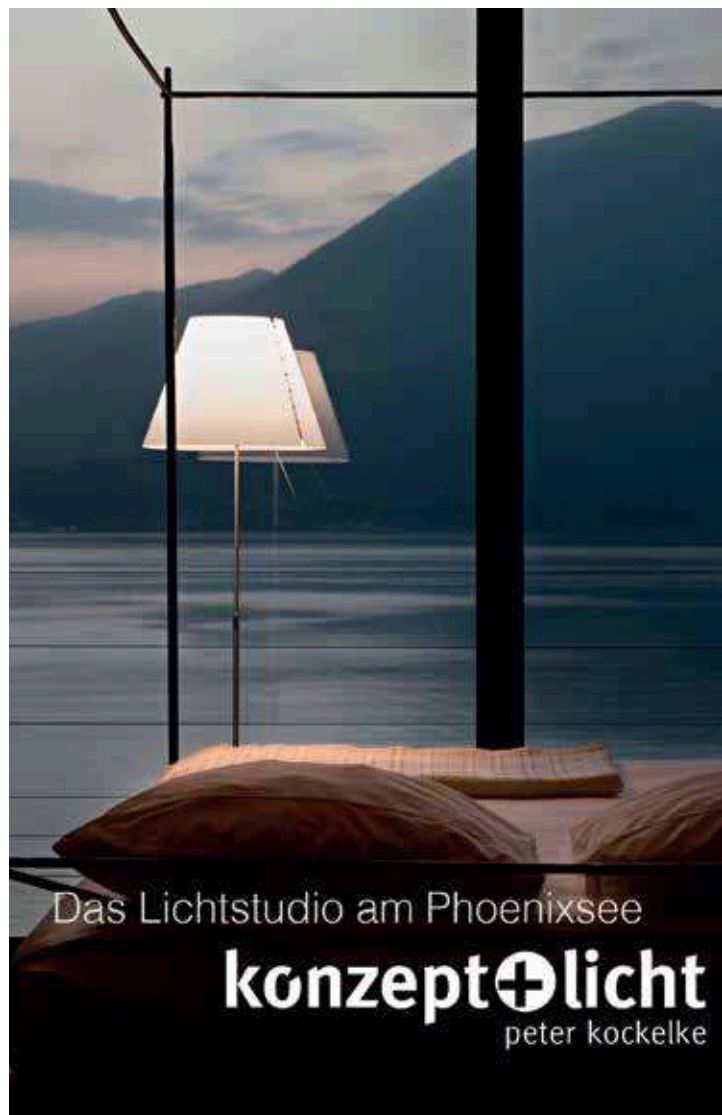
Er erscheint ausgewogen und beinhaltet dennoch spannungsvolle Elemente wie Licht, Luft und diese ganz eigene Leichtigkeit.



Viel individueller Freiraum für alle Bewohner im Innen- und Außenbereich wird an einem flexiblen und barrierefreien Grundriss deutlich. Wohn- und Essbereich im Erdgeschoss sind fließend miteinander bis zu einer großzügigen Terrasse mit Poolanlage verbunden. Offene Raumkontinua schaffen unmerkliche Übergänge zwischen drinnen und draußen. Das Haus verfügt über drei nahezu gleich große Schlafräume im Obergeschoss, die ebenso individuell als Arbeits-, Kinder- oder weiterer Wohnraum genutzt werden können.

Unterschiedliche Lebensformen je nach Familiensituation und Alter sind so jederzeit möglich. Von Emporen und Arbeitsgalerien blickt man in den Wohnbereich. Mit der Orientierung von Wohn- und Schlafräumen zu unterschiedlichen Himmelsrichtungen in jedem Geschoss sind auch die Freiräume weit voneinander entfernt angeordnet und erhalten unterschiedliche Außenraumqualitäten.

Natürlich wird das Haus für das ökologische Bewusstsein den höchsten zukunftsweisenden Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit gerecht. ■



Das Lichtstudio am Phoenixsee

konzept+licht
peter kockelke



Konzept + Licht

Peter Kockelke e.K.

Kohlensiepenstr. 35

44269 Dortmund

Tel.: 0231 22204488

Fax: 0231 22205588

info@konzeptundlicht.de

www.lichtaufphoenix.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 18.30 Uhr

Sa: 10.00 – 14.00 Uhr





Foto: © Jochen Helle

Visualisierungen Sascha George c/o @visualorbit.de

Architekt

Ralf Hippenstiel Architekt BDA
Gahlenfeldstraße 48
58313 Herdecke

Tel.: 02330 60722-0
buero@ralfhippenstiel.de
www.ralfhippenstiel.de

- Anzeige -



DAS HAFENTOR

- Raum zum Wohlfühlen -

individuelle und maßgeschneiderte Konzepte
hohe Nutzungsflexibilität
repräsentative Visitenkarte für Unternehmen
höchste Qualität
hausinterne Tiefgarage
kleinteilige, unabhängige Mietflächen ab 190 m²
ca. 1.800 m² exklusive Mietflächen verfügbar
Eröffnung Dezember 2013
weitere Informationen unter www.freundlieb.de

Freundlieb Immobilien Management GmbH & Co. KG
Hörder Burgstraße 15 - 44263 Dortmund (Hörde)
Tel.: +49 (0)231 - 43 43 0 / Fax.: +49 (0)231 - 43 43 555

